

## Von Beginn an dabei

**Es gibt nur wenige Läufer, die bei den wenigen Läufen, die zum 20. Mal stattfinden, immer dabei waren. Beim Langsurer Deulux-Lauf, der am 12. November Jubiläum feiert, können das noch sieben Ausdauersportler schaffen.**



Josef Rausch aus Kasel ist mit 77 Jahren der älteste Läufer, der am 12. November zum 20. Mal am Langsurer Deulux-Lauf teilnehmen kann. TV-Foto: Holger Teusch

Langsur. Die Verteilung der "Vielfachläufer", wie sie der Schriftführer der LG Langsur Kurt Dietz-Wägelein nennt, auf Deutschland und Luxemburg spiegelt das Verhältnis bei den Teilnehmern des Deulux-Laufs wider: Marc Jung (Langsur), Hermann Barten (Breit im Hunsrück), Josef Rausch (Mertesdorf-Kasel) und Jürgen Grünewald (Oberbillig) wohnen dies-, Anne Reis-Konzern, Jos Wersant und Fernand Muller jenseits von Mosel oder Sauer.

Dass sie am zweiten Novembersamstag auf die Bühne der Langsurer Sporthalle gerufen werden, weil sie (voraussichtlich) 20-mal am Deulux-Lauf teilgenommen haben, daran haben die sieben 1992 genauso wenig gedacht wie die Verantwortlichen der LG Langsur an den bevorstehenden Jubiläumslauf. Manch einer war sogar nach zehn Rennen durch Deutschland und Luxemburg überrascht, dass er bisher keins ausgelassen hat. "Als ich beim zehnten Deulux-Lauf auf die Bühne gerufen wurde, war ich ganz überrascht", erzählt beispielsweise Hermann Barten. Doch der Jubiläumslauf 2001 stachelte seinen Ehrgeiz an: Die Serie nicht reißen zu lassen war von nun an in jedem Herbst ein großer Ansporn.

Für den Luxemburger Jos Wersant war und ist es nicht nur wegen der geringen Entfernung naheliegend, am Deulux-Lauf teilzunehmen: "Wir kennen viele Mitglieder der LG Langsur und fühlen uns in dem Kreis wohl", sagt der 75-Jährige von den Road Runners Echternach. Wersant empfiehlt allen, beim Deulux-Lauf Zeit mitzubringen, um den Lauf, die Landschaft und die Stimmung in Ruhe genießen zu können. Seine Landsfrau Anne Reis-Konzern freut, dass alle Teilnehmer von den zahlreichen Zuschauern angefeuert werden: "Die Leistung eines jeden wird anerkannt", sagt die 58-Jährige vom CAE Grevenmacher. Die Zuschauer stehen natürlich auch deshalb so zahlreich in Langsur, Mesenich, Metzdorf und Moersdorf - den Orten, die an der Strecke liegen - weil die LG Langsur offensichtlich gute Beziehungen zu Petrus unterhält, wie Jürgen Grünewald anmerkt: "Ich kann mich nicht erinnern, dass es während des Laufs einmal geregnet hat", sagt der 54-Jährige vom SV Tawern.

Weitere Informationen zum 20. Deulux-Lauf am 12. November 2011 im Internet: [www.volksfreund.de/laufen](http://www.volksfreund.de/laufen) oder [www.deulux-lauf.de](http://www.deulux-lauf.de) teu